

STADT NORDEN

Sitzungsvorlage

Wahlperiode	Beschluss-Nr:	Status
2006 - 2011	0986/2010/3.2	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Wirtschaftsförderungsprogramm 2009 der Stadt Norden - Sachstandsbericht 2. Halbjahr 2009

Beratungsfolge:

25.02.2010 Wirtschafts- und Finanzausschuss
 11.03.2010 Verwaltungsausschuss

Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:

Herr Swyter, 3.2

Organisationseinheit:

Wirtschaftsförderung und
 Stadtmarketing

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

Finanzen

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/>	Betrag: _____ €
	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 201 zur Verfügung	Ja <input type="checkbox"/>	Produkt-Nr.: _____
	Nein <input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
Folgejahre	Ja <input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input type="checkbox"/>	
Folgekosten einschl. Abschreibungen/Sonderp.	Ja <input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input type="checkbox"/>	
Außerordentl. Aufwend./ Erträge (z.B. Verkauf unter/über Restwert)	Ja <input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input type="checkbox"/>	
Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt?	Ja <input type="checkbox"/>	(welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input type="checkbox"/>	

Personal

Personelle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/>	_____
		(s. ggfls. auch Erläuterungen in der Sach- und Rechtslage)
	Nein <input type="checkbox"/>	

Strategische Ziele

1. Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken.
2. Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen.
3. Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt.
4. Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt.
5. Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte.
6. Wir stärken Norden als Mittelzentrum.

(Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)

Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)

Andere Ziele:

Sach- und Rechtslage:

Der Rat der Stadt Norden hat in seiner Sitzung am 4. Dezember 2008 das Wirtschaftsförderungsprogramm 2009 beschlossen. Der Wirtschaftsförderungsbeirat tagte im zweiten Halbjahr 2009 dreimal (2009 insgesamt: fünf Sitzungen).

Die nachfolgenden Informationen spiegeln die hohe Akzeptanz und die positive Resonanz, bezogen auf das Wirtschaftsförderungsprogramm, wieder:

- Es wurden 15 Antragsverfahren (2009 gesamt: 32) eingeleitet, die in jedem Einzelfall umfangreiche Beratungsgespräche umfassten. In 7 Fällen (2009 gesamt: 13) kam es zu konkreten Antragstellungen.
- Der Beirat hat über sieben Anträge (2009 gesamt: 12) entschieden, fünf Ablehnungen (2009 gesamt: acht) steht eine Bewilligung (2009 gesamt: zwei) gegenüber. Ein Antrag wurde zunächst zurückgestellt.
- In dem o.g. Fall wurde ein Darlehn in Höhe von 15.000 € ausgezahlt, die Gesamtsumme für das Jahr 2009 beträgt 20.000 €. In drei Fällen (2009 gesamt: 6) konnten zusätzliche Wirtschaftsfördermittel des Landes bzw. des Landkreises Aurich eingeworben werden.
- Die Zins- und Tilgungsbeträge werden im Einzugsverfahren von der Stadtkasse vereinnahmt. Bisher kam es bei der Abwicklung zu keinerlei Problemen.
- Im Jahre 2009 betragen die Zinseinnahmen insgesamt 1.113,70 € und die vereinnahmten Tilgungsraten beliefen sich auf 16.428,74 €.

Weitere Einzelheiten können in der Sitzung mündlich vorgetragen werden.